Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1863

10.2.1863

Visual Library

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 10. Februar 1863.

Grosser MASKENBALL.

Anfang: Abends 7 Uhr. Ende: Morgens 3 Uhr.

Kasse und Zugänge werden um 6 Uhr geöffnet.

I. Ballordnung.

1) Der Zugang zu dem Saale und den dazu gehörigen Räumen ist Herren und Damen nur in anständigen Maskenanzügen, verlarvt oder nicht verlarvt, oder den Herren im Frack mit Maskenzeichen und den Damen in Ballanzug gestattet.
2) Ueberkleider, Stöcke, Regenschirme ꝛc. sind in den Garderoben der Eintrittshalle oder des Seiteneinganges gegen Marken abzulegen.
3) In zwei mit der erforderlichen Aufschrift versehenen Zimmern des linken Parterre-Corridors werden Dominos, Larven und Maskenzeichen verliehen oder verkauft. Ein von der Theater-Verwaltung geprüfter und angeschlagener Tarif setzt die Preise, die die Verleiher einzuhalten haben, fest.
4) Speisen und Getränke werden in den Restaurationsräumen nach geprüften Preisen abgegeben.

II. Billet-Verkauf.

Eintritts-Billets sind vom 3. Februar an im Billet-Büreau des Großh. Hoftheatergebäudes, und am Ballabend auch an der Kasse zu haben.

Bis Samstag den 7. Februar um 12 Uhr Mittags bleibt den Theater-Abonnenten der ersten Ranglogen das Recht auf ihre Plätze vorbehalten.

III. Eintrittspreise.

Zum Saal, der ersten Gallerie und dem zweiten Range, sowie den Restaurationslokalen des ersten Ranges	1 fl. 12 kr.
Zu den reservirten Logen des ersten Ranges, mit dem Recht des Besuches aller andern Räume	2 fl. — kr.
Zuschauerplätze des dritten Ranges, zum Sitzen	30 kr.
„ „ „ „ „ Stehen	18 kr.
„ „ vierten „	12 kr.

IV. Contre-Marquen.

Contremarquen, um das Hoftheatergebäude verlassen zu können, werden den Ballbesuchern erst von 11 Uhr ab ertheilt. Ohne Vorzeigung einer solchen ist der Wiedereintritt nicht erlaubt. Die Zuschauer des dritten und vierten Ranges haben keinen Anspruch hierauf und müssen bei etwaigem Wiedereintritt von neuem eine Karte lösen.

V. Glücksurne.

Es wird im Ballsaale eine **Glücksurne** zum Besten der Armen aufgestellt.

VI. Tanz-Ordnung.

Nro. 1.	**„Die Gräfenberger“ Walzer**	von Gung'l.
„ 2.	**„Der Federball“ Galopp**	„ Faust.
„ 3.	**„Leopoldinen“-Polka**	„ Roth.
„ 4.	**„Die Priessnitzthaler“ Walzer**	„ Gung'l.
„ 5.	**„Die vergnügte Wienerin“ Polka-Mazurka**	„ Hamm.
„ 6.	**„Carrillon“-Galopp**	„ Leutner.
„ 7.	**Polka**	„ Zahlberg.
„ 8.	**„Une Bagatelle“ Polka-Mazurka**	„ Strauss.
„ 9.	**„Tanzlieder“ Walzer**	„ Gung'l.
Nro. 10.	**„Camelien“-Polka**	von Strauss.
„ 11.	**Polka-Mazurka**	„ Scheurer.
„ 12.	**„Schönbrunner“-Quadrille**	„ Strauss.
	Pause.	
„ 13.	**„Erinnerung an Gratz“ Walzer**	„ Gung'l.
„ 14.	**„Johanna“-Quadrille**	„ Parlow.
„ 15.	**„Nachtschwärmer“-Galopp**	„ Herfurth.
„ 16.	**„Dinorah“-Quadrille**	„ Strauss.
„ 17.	**Polka**	„ Vondervor senior.
„ 18.	**Friedrich Wilhelms-Quadrille**	„ Bilse.

Ein zweites Orchester wird zwischen den Tänzen folgende Stücke aufführen.

1.	**Fest-Marsch**	von L. K.
2.	**Ouverture** z. Op. „Das Nachtlager“	„ Kreutzer.
3.	**Aufforderung zum Tanz**	„ C. M. v. Weeber.
4.	**Cavatina** a. d. Op. „Der Barbier“	„ Rossini.
5.	**Defilier-Marsch**	„ Unrath.
6.	**Potpourri** a. d. Op. „Undine“	„ Lortzing.
7.	**Chor** a. d. Op. „Lohengrin“	„ Wagner.
8.	**Hochzeits-Marsch** a. d. „Sommernachtstraum“	„ Mendelssohn.
9.	**Ouverture** z. Op. „Die weisse Dame“	„ Boildieu.
10.	**Polonaise** aus „Faust“	„ Spohr.
11.	**Bologneser-Marsch**	von Pawlis.
12.	**Ouverture** z. Op. „Figaro's Hochzeit“	„ Mozart.
	Pause.	
13.	**Defilier-Marsch**	„ Unrath.
14.	**Ouverture** z. Op. „Die Diebische Elster“	„ Rossini.
15.	**Lied** von Gumbert (Was ich so tief im Herzen trage).	
16.	**Ouverture** zur Op. „Die Entführung aus dem Serail“	von Mozart.
17.	**Potpourri** a. d. Op. „Tell“	„ Rossini.
18.	**Marsch**	„ Pawlis.

Die Tanzordner sind durch eine weisse Binde am linken Oberarm kenntlich, und es wolle das tanzende Publikum deren Anordnungen willige Folge leisten.

Karlsruhe. — Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg